



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1842

XX. Markgraf Ludwig verträgt sich mit denen von Stavenow, beleihet dieselben und behält sich das Oeffnungsrecht und Auskaufsrecht am Haufe Stavenow vor, im Jahre 1345.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54306](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54306)

XVIII. Markgraf Ludwig verpfändet denen von Quikow die Hebungen von 7 Hufen zu Wolterschlage in der Altmark, im Jahre 1345.

Nouerint etc. quod nos Ludovicus etc. contulimus et presentibus conferimus strenuis viris conrado de quitzowe, Johanni ipsius patruo, fidelibus nostris dilectis et eorum heredibus legitimis XV frusta precise reddituum annuorum sita in precaria ville wolterslage super VII mansos et dimidium mansum, quorum mansorum duo cum dimidio pertinent ad curiam henningi kemerer, reliqui vero ad alios villanos ibidem, perpetuis temporibus sine inquietatione qualibet possidenda, reseruatis ceteris iuribus nostris omnimodis nobis in dictis mansis competentibus, puta in supremo iudicio et seruiciis vniuersis. Poterimus quoque prenotata bona infra hinc et festum walpurgis per triennium continue subsequens ab ipsis pro LX^a. marcis argenti brandenburgensis et ponderis reemere dum voluerimus seu quodocunque nosse placuerit voluntati sub triennio preexpresso. In cuius Testes Plawe, Buoch, Swyker, wolfsteiner, hufener, hele, magister coquine. Datum spandowe anno XLV^o. feria III^a. post ambrosii.

Nach dem Leipziger Copialbuche der Vogtei Havelberg. Bl. 28^b. Nr. LXXIII.

XIX. Markgraf Ludwig verleiht dem Otto von Helbe und seiner Gattin zum Leibgedinge Hebungen in Gysmerstorf, Tannenwalde und Koltrep, im Jahre 1345.

Nouerint etc. quod nos Ludovicus etc. Contulimus et presentibus conferimus strenuo militi ottoni de helbe fideli nostro dilecto suisque etc. iusto dotalicii nomine XXII frusta cum dimidio annuorum reddituum sita in precaria villarum gysmerstorf, tannenwalde et coltrob cum omni iure, commodo, seruicio et fructu dictis redditibus ex debito et iure pertinentibus, prout hactenus nobis pertinebant, in antea perpetuis temporibus pacifice sine impedimento quolibet possidenda. In cuius testes plawe, buoch, Swyker, wolfsteiner, hufener, hele, altman, Satzenhofer, magister coquine, et gerardus wolf cum ceteris. Datum spandow anno M^o. CCC^o. XLV^o. dominica quasimodogeniti.

Contulimus quoque eisdem redditus honeste matrone anne conthorali sue legitime iusto dotalicii nomine.

Nach dem Leipz. Copialbuche der Vogtei Havelberg. Bl. 21^b und 28^a. Nr. LXXI.

XX. Markgraf Ludwig verträgt sich mit denen von Stavenow, beleihet dieselben und behält sich das Dessnungsrecht und Auskaufsrecht am Hause Stavenow vor, im Jahre 1345.

Wj Ludowig etc. Bekennen met dessen brief dat wy gentzliken vnd altomale gestan sin vnd gelaten hebben van alle den vngnaden vnd vnwillen, den wir hadden to Jan von stauenowe vnd to sinem veddern, vnd hebben en vorgeuen all, dat sie weder vs vnd vfen landen gedan hebben met welkerleye fake dat geschen is, vnd hebben sie to vfen gnaden angenommen vnd hebben on ok dat hus to stauenowe gelegen vnd all er guot, dat sie to rechte van vs hebben soln, vnd scoln dat huos helden to vfer hant vnd aller vfer eruen, also dat et vse open huos sin sol, wen wy sin bedorfen vnd sin moden oder begern. Ock scole wy Jan vnd sine veddern lyhen tein stuecke geldes in vsem lande. Wer

et ok, dat en ere gut afginge to grantzin, dat sie hebben van dem grefen, so scola we en also vele guodes weder lygin, dat et en bequemlich were. Vorlorn sie ok ere huos van vln wegin, so scol we en dat gelden. Vortimer were et, dat wy orleygen wolden van dem sueluen huos, wat sie des to scaden nemen an ere guelde, die to dem huose behoert, dat sie redlich bewisin moechten, dat scul we en wederlegen vnd also vele bequemlikes guedes weder bewisin in vsem lande, als des scaden were. Ok scul wy dat huos to stauenowe nicht vorbuwen laten vnredeliken, also verne wy et gekeren muegen.

Nach dem Leipziger Copialbuche der Vogtei Havelberg. Bl. 30^b. Nr. LXXX.

XXI. Markgraf Ludwig und Graf Otto von Schwerin compromittiren wegen ihres Streites über Perleberg, Mernitz, Neustadt und Stavenow auf das Erkenntniß der Herzoge von Mecklenburg und von Pommern, im Jahre 1354.

Wi Lodewich die Romer van gods gnaden Marggreue tu Brandenborch vnd tu Lufitz des heiligen Romischen Rikes ouerste kamerer Phallantzgreue bie Ryne vnd Hertoge in Beiern Bekennen openbar, Dat wi alle saken vmme Perleberch statt vnd Lant vnd vmme alle ander stücke, dar vmme Greue otte von zweryn vns anlaget, als in synen clagebrifen begrepen is, den he gen vns gegeuen het besegelt med synem ingesegil, vnd ok in vnfen clagebrifen, dar wi en ynne vorclagen vmme dat hus tu Mernytz, die Nyenstat, Stafenow med allem dat dar tu gehort vnd vmme allerleie ander saken, die in vnfen clagebrifen stan vnd in vnser antworde brife stan, den wi gen syner clage gegeuen hebben ok besegelt med vnsem ingesegil, gelat hebben vnd seiten tu den hochgebornn forsten Barnym den olden Hertogen tu stetyn vnd Hertogen Albrecht tu Meklenborch vnfen lyuen Ohemen med eynander, dat sie eyntrechtleken tuschen vns vnd des vorgeuanten Greuen minne vnd fruntschaph dedinghen scholen med vnser volbort vnd yn recht spreken ok eyntrechtliken na eynem schlechten rechte na der vorbenanten clage vnd antworde brife sage. Vnd louen dat stede vnd gantz tu holdene wat sie hir vmme spreken tu Stetyn vp deme dage, dortu wi nehest komen scholen, tu dedinghen med vnsem vorgeuanten ohemen von Meklenborch vnd med sinem bruder, des donrstages na vnser vruwen Lichtmisse dage, de nehest tu komende is, vnd oft die dach avegeit vierteyn dage darna, so scholen sie es ok macht hebben als vorgechreuen stet. Met orkunde difes brifes, die vorsegelt is med vnsem ingesegil. Gegeuen tu Granfoye. Nach crists geburt dritteynhundert iar In dem vir vnd vefugestem iare des nehesten donrstages vor sente Thomas dage des heiligen apostelis.

Nach dem im Großherzogl. Mecklenburgschen Geh. und Haupt-Archive zu Schwerin befindlichen Original.

XXII. Graf Otto von Schwerin verpflichtet sich die Burg Stavenow zu brechen und den Wiederaufbau nach dem Rathe des Markgrafen Ludwig einzurichten, im Jahre 1356.

Wy Otto, greue to zweryn vnde to Thekeneborch, bekennen openbare, dat wy van vns vnde van vnser eruen weghe hebben ghededinget myt dem hocheborene edelen vorsten, vnzeme leuen he-